



Medical Wellness Ayurveda SEEHOTEL BÄREN AM MAGISCHEN BRIENZERSEE

BÄREN NEWS 2016-2017

Liebe Stammkundin, lieber Stammkunde,

Feiert mit uns!! Am 1. Dezember 1992 haben wir das Hotel Bären in Brienz von der Erben-Gemeinschaft Werren in Miete übernommen.

Nun zelebrieren wir den 25. Jahrestag!

Es folgten einige Monate der Renovation, des Umbaus und der Planung der neuen See-Terrasse, das Innere wurde in den Farbe gelb und blau (Sonne und See) gestrichen, und am 8. Mai 1993 wurde das „**SEEHOTEL Bären**“ eröffnet. Unsere Liebe zur wunderschönen Umgebung fand auch darin ihren Ausdruck, dass wir von da an unser Hotel mit dem **magischen Brienzensee** in Verbindung brachten. **Unsere See- und Berg-Oase zum Wohlfühlen!**

Sehr viele positive Begebenheiten, interessante Bekanntschaften, grossartige Freundschaften durften wir in diesen Jahren er-leben. Zufriedene oder gar begeisterte Gäste willkommen zu heissen, steckten wir uns schon damals zum Ziel. **Wir danken Euch allen von Herzen für diese kostbaren Augen-Blicke, die wir zusammen verbringen durften, für Eure Zuneigung zu Eurem Bären, Eure Wertschätzung für die einmalig spektakuläre Region.**

Bereits ein Jahr später, im Jahr 1994, fand, dank der royalen Unterstützung von **Claude Nobs**, dem Gründer des weltberühmten „Montreux Jazz Festivals“, das erste „**Montreux meets Brienz**“ Festival statt. Über drei tausend Musiker durften wir in diesen Jahren bei uns begrüssen – sie haben uns allen wunderbare Konzerte dargeboten, sie haben uns begeistert, sie haben uns Träume geschenkt. Jedes Jahr hat ein bekannter Künstler einen sehr individuellen Poster für das Jazz Festival kreiert! Wir haben eine ausserordentliche, prächtige Kollektion, die Ihr im Restaurant bewundern könnt. Selbstverständlich findet Ihr die gesamten Kunstwerke auch im Internet! **Wir sind herzlich begeistert, unendlich dankbar für die Happenings am magischen Brienzensee.**

Im Jahr 2017 feiern wir ebenfalls die **Gesundheitslehre AYURVEDA! 22 Jahre authentisches Ayurveda als Hotel-Pionierbetrieb in der Schweiz.** Der Beginn war fulgurant, dann folgte die betrübliche Zeit, als wir unsere Therapeuten aus Kerala nicht länger beschäftigen konnten, da der Migrationsdienst die Arbeitsbewilligungen nicht mehr erteilte. Die Suche nach erstklassigen Mitarbeitern mit einem europäischen Pass war nicht einfach, und doch wurden wir zum Glück immer wieder fündig. Letztes Jahr endlich wurden wir als erstes „**Medical Wellness**“ Hotel durch den Schweizer Hotelierverein anerkannt! Auf Grund dieser Auszeichnung erteilte uns, das neu benannte „Staatssekretariat für Migration“ eine Bewilligung für unseren ehemaligen Therapeuten Biju – nach 9 Jahren Wartezeit! Welch eine Freude, Luftsprünge und Kapriolen der Dankbarkeit!

Natürlich besingen wir auch **die ausgezeichneten ayurvedischen Köstlichkeiten und die indischen Leckerbissen**, welche während den ersten 13 Jahren Viju zubereitete und nun schon seit **7 Jahren Syril** zelebriert. Beide stammen aus Kerala und sind dort als ausgezeichnete Küchenchefs bekannt. **Und nicht vergessen dürfen wir die frischen regionalen Spezialitäten, die unser Schweizer Team komponiert.**

Vor Probleme stellte uns der **Brand in der Lingerie im Jahr 2000**, der jedoch dank dem prompten Eingreifen der Feuerwehr sofort gelöscht werden konnte. Aus dem Bericht geht hervor, dass sich ein Fünkchen im Tumbler gebildet habe, welches auch den Durchgang durch die Mange überlebte und sich dann in einem Stoss Wäsche selbständig machte und alles um sich herum mit Feuerfreude frass!

Dann kam am **22. August 2005 die grosse Überschwemmung**, die den Bären arg in Mitleidenschaft gezogen hat. 9 Monate was unser Haus geschlossen. Das gesamte Untergeschoss musste total saniert

werden, da das Niveau des eingedrungenen Wassers – mit Schlick, Schlamm, Holz und Steinen – die Höhe von 1.63 Meter erreichte. Auf dem Quai und der Seeterrasse war Schwimmen angesagt!

Die Sorgen waren enorm, doch konnten wir uns auf eine ausserordentlich gute Zusammenarbeit mit den involvierten Versicherungen abstützen! Auch die Bevölkerung aus nah und fern nahm regen Anteil und half überall mit. **Eine unwahrscheinliche, einmalige Zeit der Solidarität!**

Im Mai 2006 wurde der Bären wiederum eröffnet, mit viel Freude, Zuversicht und reger allseitiger Unterstützung. Und mit einer total neuen, absolut tollen Küche im Untergeschoss sowie mit neuem Weinkeller, Lager, Lingerie und Personalesraum! **Bei allem erlittenen Pech, ein positives Ergebnis!**

Zwischendurch hat der Sturm Ziegel von unseren Dächern vergnüglich durch die Lüfte tanzen lassen. Mehrmals gab dies Anlass, den einen oder anderen Teil der Dächer zu sanieren! Zum Glück wurde niemand verletzt... die Brienzer kennen die Naturgegebenheiten und sind sehr achtsam.

Kämpfen... ja wir kämpfen noch immer gegen die Stationierung der 10 Kampfjet FA18 in Unterbach-Meiringen und **die abstrusen Lärmbelästigungen**. Eigentlich wünscht sich die Mehrheit der Bevölkerung und der Vereine eine dreimonatige Auszeit im Sommer. Zwei Monate haben wir erreicht! Auf den dritten Monat im Sommer warten wir noch immer... wer weiss, wann die Einsicht kommt! Wir hoffen weiter!

Kämpfen... seine Meinung kundtun! Monique hat per Mail die Stammkunden, Freunde und Bekannten aus eigener Überzeugung gebeten, die Initiative gegen das Verhüllungsverbot zu unterzeichnen. Daraus wurde eine Flut von Artikeln in all den CH-Medien von rechts bis links, sogar in Deutschland wurde ihr Engagement aufgenommen! Den Gästen aus den betroffenen Ländern, die den Bären besuchen, wird ein Leitblatt in drei Sprachen übergeben und da liest sich:

EIN HERZLICHES WILLKOMMEN LIEBER GAST

WIR DANKEN IHNEN, DASS SIE UNSERE WUNDERBARE GEGEND
BESUCHEN UND WIR HOFFEN, DASS SIE IHREN AUFENTHALT
IN DER SCHWEIZ VOLLAUF GENIESSEN.

DÜRFEN WIR SIE BITTEN, UNSERE SITTEN UND TRADITIONEN ZU RESPEKTIEREN:

WIR ZEIGEN UNSER GESICHT UNVERHÜLLT!

DANKE SEHR FÜR IHR VERSTÄNDNIS UND ENTGEGENKOMMEN

Falls Ihr dieses **echt schweizerische Anliegen** unterstützen möchtet, könnt Ihr die Initiative unter www.verhuellungsverbot.ch „downloaden“. Mehr Details: info@verhuellungsverbot.ch.

Ein zentrales Anliegen von Monique und Ariane (die laufend die Verantwortung für weitere Departemente übernimmt) ist die **Weiterbildung der Mitarbeiter**. So haben bald 50 Bären-Mitarbeiter den **ausgezeichneten Progresso-Kurs von 5 Wochen** in den Bereichen Küche, Service oder Hauswirtschaft besucht. Sie sind unentgeltlich und einmalig! Ein grossartiges Engagement des Gastgewerbes! **Wir danken unseren Angestellten für ihre treue, loyale Mitarbeit, tolle Unterstützung und Ihr Engagement.**

Lieber Gast, liebe Stammkundin, wir danken Euch von ganzem Herzen, dass Ihr uns besucht, Ihr Euch in unserem Haus am magischen Brienzersee wohlfühlt habt und dass Ihr auch Ayurveda-Behandlungen und Kuren zum Wohlbefinden geniessen konntet.

Feiert mit uns, preist mit uns diese einmalige Oase, erlebt glückselige Stunden, umrahmt von Zuneigung und Wohlbehagen.

Das ganze Jahr hindurch werdet Ihr immer wieder mit **Sonderangeboten** überrascht, zum **Vierteljahrhundert Jubiläum** unseres Da-Seins im Seehotel Bären Brienz! Einen herzlichen Dank geht auch an die **Familie Ballmer-Werren, Besitzer des Bären**, für die fruchtbare Zusammenarbeit und für die abwechslungsreichen 25 Jahre, die wir hier verbringen.

Mit härzlechem Gruess u uf Wiederluege am magische Brienzersee!

Monique und Ariane Werro und das gesamte Bären-Team

Hauptstrasse 72, 3855 Brienz

Tel 033 951 24 12 Fax 033 951 40 22

[www: seehotel-baeren-brienz.ch](http://www.seehotel-baeren-brienz.ch) e-mail: info@seehotel-baeren-brienz.ch